

Süßkirsche

Marke: KIR RIO ®
Sorte: KSG 19 A (S)
Obstart: Süßkirsche, *Prunus avium*



Herkunft:	
Züchter, Ort	Hilmar Gräb, Kettig
Lizenzinhaber	LFP Lizenzen für Früchte und Pflanzen GmbH, Bassenheim
Eltern, Abstammung	freie Abblüte SWEETHEART ® Sumtare (S)
Kreuzungsnummer	Kirsche 2004 R14 B 56
Schutzrechte	EU-Sortenschutz beantragt, EU-Markenschutz erteilt
Blüte:	
Zeitpunkt, Blühstärke	mittelspät bis spät, hohe Blühstärke
Fertilität	selbstfertil
S-Allele, Sterilitätsgruppe	SI S4', Gruppe SC
Frucht:	
Reifezeit	9.-11. Kirschwoche
Größe, Form	Ø 28-30 mm, herzförmig mit leichten Schultern und abgestumpfter Spitze, langer bis sehr langer, grüner Stiel von guter Stärke
Farbe	dunkel- bis schwarzrot, glänzend
Fruchtfleisch	mittelfestes bis festes Fruchtfleisch (Durofel 25: 70 zur Vollreife), sehr saftig
Geschmack	ausgewogen herb-würzig und fein säuerlich (im Durchschnitt der Jahre 17-19 Brix)
Platzempfindlichkeit	gering, der Stempelpunkt ist nahezu unempfindlich, bei sehr hohen Niederschlägen zur Vollreife können die Früchte in der Stielgrube platzen
Lagerung	gut

Süßkirsche

Baum:	
Wuchs	mittelstarkes bis starkes Wachstum, halbaufrecht bis ausladend, mit zunehmendem Alter immer mehr breitwüchsig, sehr gute Garnierung, gesundes Laub
Ertrag	Diese Süßkirsche hat sich im Laufe der Prüfung in unserer Versuchsanlage als Massenträger erwiesen und neigt demzufolge schnell zum Überbehang mit entsprechend geringeren Fruchtgrößen. Dies ist durch konsequenten, scharfen Rückschnitt gut zu korrigieren.
Beurteilung:	<p>Eine Varietät, welche von Beginn an kein Ausfalljahr aufwies. Die hervorragende Optik und das runde Aroma sowie die Reifezeit sprechen für sich.</p> <p>Besonders positiv ist die hohe Platzfestigkeit und die geringe Anfälligkeit gegenüber Pseudomonas-Infektionen.</p> <p>In den Niederlanden, Österreich, Schweiz und Deutschland ist eine Mindestabnahme von 50 Bäumen je Obstbaubetrieb vom Lizenzgeber vorgegeben!</p>